

International Chamber Recital

23. Juni 2003

Begegnungsstätte, Schwanewede

Programm

Dr Rosteck & Mr Grainger

Sieben kurze Lieder von Peter Warlock (1894-1930)

- 1) "Good Ale"
- 2) "The Toper's Song"
- 3) "One More River"
- 4) "Maltworms"
- 5) "Lullaby" (Vertonung eines Gedichts von Thomas Dekker)
- 6) "The Countryman" (Vertonung eines Gedichts von John Chalkhill)
- 7) "There is a lady sweet and kind" (Poem aus Thomas Ford's "Musike of Sundrie Kindes" 1607)

Lynne Priest Fitzpatrick & Louis Ignatius Gall

Duos und Solos für Flöte/Gitarre

Werken von **Louis Ignatius Gall**, Kaspar Furstenau, Gaspar Kummer, Heitor Villa - Lobos uva.

Dr Rosteck & Mr Grainger

- 1) "Ill Wind" von **Michael Flanders & Donald Swann** (Musik nach W.A. Mozart RV 440)
- 2) "The Elements" von **Tom Lehrer** (Musik nach Arthur Sullivan)
- 3) "Guide to Britten" von **Michael Flanders & Donald Swann**

Pause

Lynne Priest Fitzpatrick & Louis Ignatius Gall

Duos und Solos für Flöte/Gitarre

Werken von **Louis Ignatius Gall**, Kaspar Furstenau, Gaspar Kummer, Heitor Villa - Lobos uva.

Dr Rosteck & Mr Grainger

Ein Klavier/Gesang-Duo eines etwas anderen Art. Beide Partner hegen nicht erfüllbare Träume. Mr Grainger, ein alternder Folksänger und Straßenmusikant, möchte sich so gern ein "richtiger" Kammerbass werden. Dr Rosteck, ein musikwissenschaftlicher Dozent an der Universität Bremen, sehnt sich dagegen nach den angeblichen Freiheiten der Straßen fernab vom Stress der akademischen Welt.

Die beiden haben sich in 2002 kennen gelernt, als Mr Grainger in dem von Dr Rosteck geleiteten Vokalensemble der Studiooper der Universität Bremen als Bass aufgenommen wurde. Die beiden haben damals gemeinsam die Schönbergiade 2002 und Aufführungen in der Handel-Oper "Acis and Galatea" bestritten. Gemeinsam bewundert das Duo die weltberühmten "The Kings Singers" und das in Deutschland nicht so bekannt Klavier/Gesang-Duo "Flanders & Swan", die als Vorbilder dienen.

Die wichtigsten Elemente ihre musikalischen Tuns sind die Kombination von anspruchsvollen Kompositionen mit intelligenten, witzigen und geistreichen Texten, wobei ein großer Akzent auf "Performance" in Sinne Flanders & Swann gesetzt werden. Mr Grainger liebt Zungenbrecher nach keltischer Art. Dr Rosteck & Mr Grainger haben ein Programm mit Werken von Peter Warlock, Tom Lehrer, Flanders & Swann u.a. sowie eigene Bearbeitungen einstudiert.

Dr Oliver Rosteck

Eigentlich mehr dem Reden über die Musik verschrieben (Studium der Musikwissenschaft, Kunstgeschichte, Kulturwissenschaften sowie jetzt noch "nebenamtlich" auf Lehramt), liebt er es doch, sich ab und zu als gar nicht so "ernster" Musiker dem Publikum zu zeigen. Auch wenn das Klavier ab und zu nicht so möchte wie er, ist er mit Enthusiasmus bei der Sache, wenn es darum geht, Mr Graingers witzige Sicht auf den englisch-musikalischen Humor tatkräftig zu unterstützen.

Mr Geoffrey Grainger

"Pub Singer" und Straßenmusikant der alten Schule, Geboren 1941 in Worcester, England. Aufgewachsen in der tiefsten Provinz nicht weit von Wales ohne Radio und ohne Fernsehen. Seine Volksmusik, stammend aus einer Großfamilie und vollendet durch 12 Dienstjahre im Dienst Ihrer Majestät bei der Royal Navy, ist echt Steinzeit. Nach mehr als 30 Jahren in Deutschland bezeichnet er sich als "englischer Vegesacker". Bis dato hat er 4 CDs in die Welt gesetzt.

Lynne Fitzpatrick - Flötistin

Geboren und aufgewachsen in der schönen und kulturell reichen Gegend von Berkshire, Western Massachusetts genoss die Flötistin Lynne Priest Fitzpatrick ihre erste musikalische Ausbildung und Inspiration als Stipendiatin des berühmten Berkshire Music Center, heute Tanglewood Music Center, der Sommerresidenz des Boston Symphony Orchestra. Lynne Fitzpatrick hält den B.M. degree in Performance der Eastman School of Music an der Universität Rochester im Staat New York inne als auch den M.M. degree in Performance des New England Conservatory of Music in Boston. Sie war Austauschstudentin als U.S. Fulbright Scholar an der Staatlichen Hochschule für Musik in Freiburg, Deutschland. U.a. studierte sie Flöte bei so bedeutenden und großen Lehrern wie Joseph Mariano, James Pappoutsakis, Aurele Nicolet, Claude Monteux und Marcel Moyse. Außerdem besuchte sie die Meisterklasse bei William Bennett.

Als Mitbegründerin des Berkshire Chamber Ensemble, des Berkshire Chamber Trio und des New England Arts Trio nahm sie an großen Konzertreihen und Konzertereignissen teil. Bei ihren Konzertreisen durch den Osten der USA und durch Europa trat sie als Solistin hervor und/ oder war Flötistin in Orchester- und Kammermusikaufführungen. Über viele Jahre hinweg organisierte und leitete sie selbst Konzertreihen und Festivalaktivitäten. Besondere Freude machte ihr das Engagement im internationalen Kulturaustausch. Als Dozentin für Musik (und Englisch als Fremdsprache) unterrichtete Frau Fitzpatrick an verschiedenen Schulen und Colleges als auch in ihren eigenen Studios in New England und Regionen des Mid-Atlantic. International war sie gern gesehene Dozentin in Deutschland, den Niederlanden und Puerto Rico. Während der achtziger Jahre war sie Direktorin der Staatlichen Musiklehrerorganisation in Delaware und zuständig für die Organisation des Solo und Ensemble Festivals an der University of Delaware. Für ihre Aktivitäten erhielt sie die staatliche Delaware Musiklehrerauszeichnung. In dieser Zeit gründete sie auch den Brandywine Flute Chor. Über all die Jahre gehörten ihre Studenten zu den Preisträgern regionaler und nationaler Wettbewerbe.

Lynne Fitzpatrick genießt weiterhin große Anerkennung als Privatlehrerin, Musikdozentin, Jurymitglied, Dirigentin und freiberuflich tätige Konzertflötistin in der Region Washington DC. Zur Zeit lebt sie mit ihrer Familie in Bowie, Maryland.

Louis Ignatius Gall

studierte klassische Gitarre in Spanien bei dem großen Meister Andrés Segovia.

Als Solist trat Louis Ignatius Gall in verschiedenen Ländern Europas auf, u. a. in Spanien, Frankreich (in Paris in Salle Gaveau und für Radio France), Belgien für das BRT-Radio und Deutschland (auch für das Fernsehen). Mehrere Male gab Gall mit riesigem Erfolg Konzerte in den USA, (auch mit Lynne Fitzpatrick) wo er des öfteren einige Wochen auf Tournee war. Gall konzertierte vier Tage nacheinander in New York in der Carnegie Hall und im Lincoln Centre. Weiterhin spielte Gall in den USA oft für das Radio und Fernsehen. In den Niederlanden trat er als Solist für VARA, AVRO, VPRO-TV, KRO, TROS, Wereld Omroep, NOS Radio und Fernsehen und das Holland Festival auf und improvisierte und komponierte Musik zu verschiedenen Filmen. Als Kammermusiker spielte er in fast allen Ländern Europas für das Fernsehen. Louis Ignatius Gall konzertierte sehr oft mit verschiedenen Orchestern mit den berühmten Dirigenten Bruno Maderna und Eugène Ormandy.

Louis Ignatius Gall als Komponist und Arrangeur

Eine Komposition von Louis Ignatius Gall, die „Suite Intralaca“, wurde auf einem Wettbewerb von der BRT (das belgische Radio und Fernsehen) preisgekrönt. Louis Ignatius Gall schrieb außerdem Kompositionen im Auftrag der BUMA-Stiftung und der Anjer-Stiftung. Viele Kompositionen wurden herausgegeben und werden regelmäßig aufgeführt. Daneben hat er zahlreiche Werke arrangiert, die bei diversen Herausgebern erschienen sind. Louis Ignatius Gall schrieb verschiedene Gitarrenmethoden und didaktische Musikbücher/ Musikwerke für Violine, Flöte, Klavier, Klarinette, Trompete, Blockflöte, Keyboard usw., die in vielen Ländern Europas, Asiens, Amerikas und Australiens verwendet werden. Zwischen 100.000 bis 200.000 Bücher wurden von einzelnen seiner didaktischen Werke weltweit verkauft. In der letzten Zeit wurden von ihm ca. 40 Werke und Arrangements pro Jahr herausgegeben, und außerdem erscheinen neue Bücher in der Reihe: